

Limeswachturm Wp 3/5 bei Taunusstein-Watzhahn

Schlagwörter: [Wachturm](#), [Limes \(Grenzbefestigung\)](#)

Fachsicht(en): Archäologie, Denkmalpflege

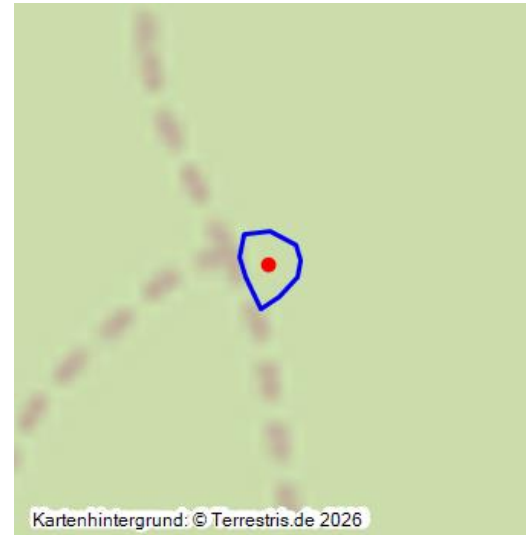
Gemeinde(n): Taunusstein

Kreis(e): Rheingau-Taunus-Kreis

Bundesland: Hessen



Blick auf den Schutthügel des Limeswachturms Wp 3/5 bei Taunusstein-Watzhahn im Rheingau-Taunus-Kreis (2003)
Fotograf/Urheber: Becker, Thomas



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Auf dem Höhenrücken des „Sangerts“ liegen unter einem 1,00 Meter hohen Schutthügel die Fundamente eines römischen Wachturmes. Der Steinturm von Wachtposten Wp 3/5 wurde 1901 ausgegraben. Seine Mauern waren 0,85 Meter stark, die Grundfläche des Fundaments betrug etwa 4,50 x 4,65 Meter. Der Steinturm wurde um 160 n. Chr. an der vorderen Linie der römischen Reichsgrenze errichtet. Von hier aus überwachte eine Besatzung von jeweils 6 Soldaten für rund 100 Jahre das Vorfeld des Limes und kümmerte sich um die Instandhaltung der Grenzanlagen.

Anfahrt

Die Turmstelle liegt am Limesrundweg Hohenstein. Der Startpunkt des Rundweges ist an der Kreisstraße K 687 zwischen Born und Breithardt am Wanderparkplatz „Sechssarmiger Stock“. Dort folgt man dem mit einem Helm gekennzeichneten Rundweg zu den verschiedenen Turmstellen.

(Thomas Becker, hessenARCHÄOLOGIE, 2015)

Internet

limes-in-hohenstein.de: Informationen über den Limes im Bereich Hohenstein (abgerufen 18.08.2015)

Literatur

Batz, Dietwulf; Herrmann, Fritz-Rudolf (1989): Die Römer in Hessen. S. 380-381 mit Abb. 327, Stuttgart.

Fabricius, Ernst (1936): Die Limesanlagen im Taunus von der Aar bis zum Köpperner Tal bei der Saalburg. In: Der obergermanisch-raetische Limes des Römerreiches, Abt. A, Band II, S. 55 mit Taf. 2.7, Berlin/Leipzig.

Limeswachturm Wp 3/5 bei Taunusstein-Watzhahn

Schlagwörter: Wachturm, Limes (Grenzbefestigung)

Fachsicht(en): Archäologie, Denkmalpflege

Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Kulturdenkmal gem. § 2 DSchG Hessen

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Archäologische Grabung, Archäologische Prospektion

Historischer Zeitraum: Beginn 150, Ende 260

Koordinate WGS84: 50° 10 19,35 N: 8° 06 43,07 O / 50,17204°N: 8,11196°O

Koordinate UTM: 32.436.584,95 m: 5.558.136,68 m

Koordinate Gauss/Krüger: 3.436.634,55 m: 5.559.920,54 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Thomas Becker, „Limeswachturm Wp 3/5 bei Taunusstein-Watzhahn“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-135506-20150813-23> (Abgerufen: 11. Juni 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

